



Aktuelles rund um die Themen
Innovation und Forschung

Liebe Leserinnen und Leser,

anbei finden Sie die neueste Ausgabe der DIHK-Innovationsnachrichten. Enthalten sind Neuigkeiten aus Deutschland, der Wissenschaft und aus aller Welt.

Viel Spaß beim Lesen!

Christian Gollnick

Inhalt

- ▶ Versetzungsgefahr für den Industriestandort Deutschland
- ▶ Catalyzing Change: Industry Transformation through AI and Circular Economy
- ▶ Neue Ausschreibungen
- ▶ Neue Veröffentlichungen/Neu im Internet
- ▶ DATI: Neue Innovationsagentur geht nach Erfurt
- ▶ Finanzielle Unterstützung der EU für strategische Technologien
- ▶ EU-KMU-Fonds für IP-Scan und für Marken- und Designschutz wird fortgesetzt
- ▶ Standortfaktoren schlechter bewertet
- ▶ DIHK-Umfrage im Netzwerk Industrie: Nahezu alle Standortfaktoren verschlechtern sich
- ▶ 477...
- ▶ Technologietrends in Deutschland und weltweit

Innovationsnachrichten aus Deutschland

Versetzungsgefahr für den Industriestandort Deutschland



©industryview / iStock / Getty Images Plus

DIHK-Umfrage im Netzwerk Industrie zeichnet ein düsteres Bild

Die Unternehmen aus dem Netzwerk Industrie stellen dem Standort Deutschland ein sehr negatives Zeugnis aus. Das zeigt die aktuelle Standort-Umfrage der DIHK, die auf den Antworten von mehr als 2.200 Betrieben verschiedener Industriebranchen und Unternehmensgrößen aus allen Regionen basiert.

Mehr erfahren



Catalyzing Change: Industry Transformation through AI and Circular Economy



©Khaosai Wongnatthakan / iStock / Getty Images Plus

Virtuelle Konferenz am 13. März 2024

Die IPEC 2024 zielt darauf ab den Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmen, internationalen Partnern, Start-ups und Forschungseinrichtungen zu erleichtern. Die Agenda umfasst Themen wie KI-basierte Ressourceneffizienz, nachhaltige Produktionstechnologien, Strategien für die Kreislaufwirtschaft, neue Geschäftsmodelle, Optimierung der Lieferkette sowie gesetzliche Rahmenvorgaben.

Mehr erfahren



Neue Ausschreibungen

Aktuelle Informationen über Förderprogramme und -bekanntmachungen sowie ihre Bewerbungstermine finden Sie [hier](#).

Neue Veröffentlichungen/Neu im Internet

BMWK: Broschüre - Schlaglichter der Wirtschaftspolitik - Ausgabe Februar 2024
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Neues aus der Wissenschaft

DATI: Neue Innovationsagentur geht nach Erfurt



© Urupong / iStock / Getty Images Plus

BMBF trifft Standortentscheidung

Der Koalitionsvertrag für die 20. Legislaturperiode sieht die Gründung der Deutschen Agentur für Transfer und Innovation (DATI) vor. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat mittlerweile entschieden, dass die DATI ihren Sitz in Erfurt haben wird. Ziel der neuen Agentur ist es, Forschungsergebnisse durch einen effektiven Ideen-, Wissens- und Technologietransfer in die wirtschaftliche oder gesellschaftliche Anwendung zu bringen und Innovationspotenziale zu heben.

[Mehr erfahren](#)



Kurzmeldungen aus aller Welt

Finanzielle Unterstützung der EU für strategische Technologien



©anyaberkut / iStock / Getty Images Plus

Rat einigt sich auf gemeinsamen Standpunkt zur Errichtung von STEP

Am 10. Januar hat sich der Rat der Europäischen Union auf die Einrichtung einer Strategic Technologies for Europe Platform (STEP) festgelegt. Zum einen soll die Plattform bestehende EU-Förderinstrumente besser miteinander verzahnen. Zum anderen soll sie Unternehmen, die in strategische Technologien investieren, finanziell unterstützen.

[Mehr erfahren](#)



EU-KMU-Fonds für IP-Scan und für Marken- und Designschutz wird fortgesetzt



©Tippapatt / iStock / Getty Images Plus

KMU-Fonds der EU für IP-Förderung auch in 2024

In diesem Jahr können kleine und mittlere Unternehmen (KMU) wieder bis zu 1.500 EUR für einen IP-Scan und 1.000 Euro Förderung für Marken- und Designschutz von der Europäischen Union erhalten. Der KMU-Fonds ist eine Initiative der Europäischen Kommission, die vom Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EU IPO) umgesetzt wird. Sie läuft vom 22. Januar bis zum 13. Dezember 2024.

[Mehr erfahren](#)

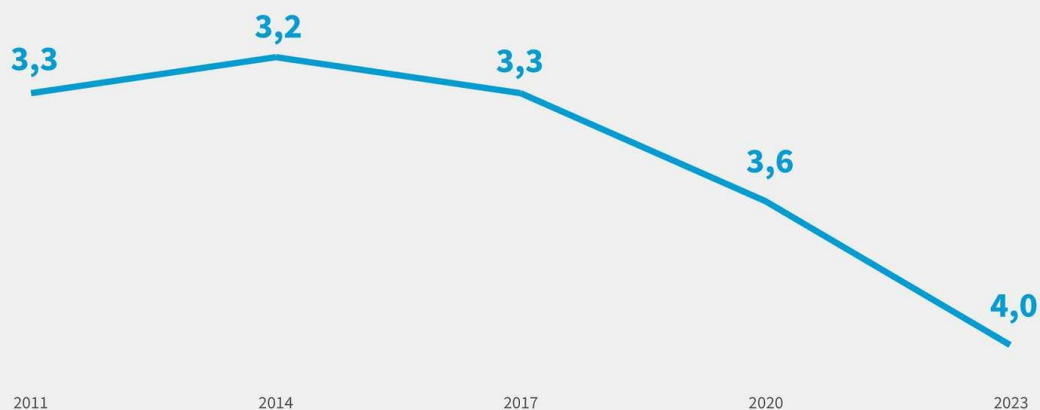


Graphik des Monats

Standortfaktoren schlechter bewertet

Mittelwert aller Standortfaktoren

Jahresentwicklung nach Schulnote:
von eins ("sehr gut") bis sechs ("ungenügend")



Quelle: DIHK-Netzwerk-Industrie-Umfrage 2023

Durchschnitt der Jahre

© DIHK

DIHK-Umfrage im Netzwerk Industrie: Nahezu alle Standortfaktoren verschlechtern sich

Noch nie seit der ersten Erhebung im Jahr 2008 waren die Rahmenbedingungen für die industrielle Produktion nach Ansicht der betroffenen Unternehmen so schlecht wie derzeit.

Nahezu alle Standortfaktoren erhalten von den Betrieben eine niedrigere Bewertung als bei der letzten Befragung vor drei Jahren. Der Mittelwert rutscht mit 4,0 – also nur noch "ausreichend" – auf einen Tiefpunkt (2020: 3,6; 2017: 3,3). Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen [DIHK-Netzwerk-Industrie-Umfrage](#).

Zahl des Monats

477...

...Milliarden. Nach langen Verhandlungen hat der Haushaltsausschuss des Bundestags am 18. Januar den Bundeshaushalt für 2024 beschlossen. Die Ausgaben belaufen sich auf rund 477 Milliarden Euro und es werden neue Kredite in Höhe von etwa 39 Milliarden Euro geplant. Insgesamt soll der Klima- und Transformationsfonds (KTF) 2024 bei 49 Milliarden Euro liegen. Dies entspricht einem Minus von neun Milliarden gegenüber den ursprünglich geplanten Programmausgaben von rund 58 Milliarden Euro. Darüber hinaus soll die Schuldenbremse wieder voll greifen. Bundestag und Bundesrat müssen noch endgültig über den Haushalt entscheiden.

Technologiebarometer

Technologietrends in Deutschland und weltweit

Mit dem IPC-Technologiebarometer stellt die Handelskammer Hamburg ein monatliches Trendbarometer für die technologischen Entwicklungen in der Welt und in Deutschland zur Verfügung. Dazu wird jeden Monat ein Ranking der Technologiebereiche über die jeweils veröffentlichten Patentanmeldungen des Europäischen Patentamtes und des Deutschen Patent- und Markenamtes erstellt.

Darüber hinaus werden zukünftige, wirtschaftlich relevante Technologien identifiziert. Hierzu werden die Technologiebereiche herausgesucht, die in den zurückliegenden zwölf Monaten die größte Dynamik verzeichneten. Wenn diese Technologiebereiche über einen längeren Zeitraum ihre Dynamik beibehalten, können sie in der Zukunft über ein großes wirtschaftliches Potenzial verfügen.

[Mehr erfahren](#)



Herausgeber:
DIHK | Deutsche Industrie- und Handelskammer
Breite Straße 29
D-10178 Berlin
Telefon 030 20308-0
Fax 030 20308-1000
E-Mail info@dihk.de